

## INFORMATIONEN für Presse, Funk und Fernsehen

### **BGA: Erfolgreicher TPP-Abschluss - Europa droht den Anschluss zu verlieren**

„Europa braucht nun dringend den Durchbruch bei den transatlantischen TTIP-Verhandlungen. Auch bei den Verhandlungen zu Freihandelsabkommen mit asiatischen Staaten, insbesondere der ASEAN-Region und Japan müssen wir die Schlagzahl deutlich erhöhen, um zu verhindern, dass wir in der Globalisierung abgehängt werden. Mit dem TPP-Abschluss steigt die Gefahr, künftig weltwirtschaftlich marginalisiert zu werden. Für die Handelsnation Deutschland wäre das fatal.“ Dies erklärt Anton F. Börner, Präsident des Bundesverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen (BGA) heute in Berlin anlässlich der gestrigen Einigung auf eine Trans-Pacific Partnership (TPP), einem Freihandelsabkommen zwischen den USA und zehn weiteren Pazifikstaaten. Zu den Unterzeichnern gehören unter anderem Australien, Japan, Kanada, Malaysia, Peru, Singapur und Vietnam.

„Sollte das pazifische Abkommen ratifiziert werden, dann entsteht die weltweit größte Freihandelszone, die rund 40 Prozent des globalen Handels erfasst. Sie hat damit das Potential, die globalen Handelsregeln ohne uns fortzuentwickeln und Taktgeber für den Welthandel zu werden“, so Börner abschließend.

31, Berlin, 6. Oktober 2015

Ansprechpartner:

André Schwarz  
Pressesprecher  
Bundesverband Großhandel,  
Außenhandel, Dienstleistungen e.V.  
Am Weidendamm 1A  
10117 Berlin  
Telefon: 030/ 59 00 99 520  
Telefax: 030/ 59 00 99 529